

# Geplante Improvisation

04.02.–04.03.2023 | Eröffnung Sa 04.02.2023, 14 Uhr

Ein schulübergreifendes Projekt der Musik- und Kunstkurse des Landesgymnasiums St. Afra, des Gymnasiums Franziskanerium und der Freien Werkschule Meißen, kuratiert und organisiert von Schülerinnen und Schülern der 11. und 12. Jahrgangsstufe und dem Meißner Kunstverein.

**Eine Improvisation reagiert auf ein Problem: spontan, flexibel, spielerisch, unvorhergesehen und unerwartet. Sie zeichnet sich aus durch das Bauchgefühl, die freie Assoziation, das Zweckentfremden von Objekten, wildes Denken, das Sich-gehen-lassen, das In-den-Flow-kommen und das Rekombinieren. Die Schönheit liegt in ihrer Einmaligkeit und Unwiederholbarkeit.**

**Die Akteure der geplanten Improvisation bewegen sich zwischen den Polen Struktur und Spontanität, Verstand und Intuition, Organisation und Auflösung. Handelt es sich um ein Paradoxon? Nein, denn die Akteure wissen: Nur der Dumme räumt auf, das Genie beherrscht das Chaos.**

SanktAfra

franziskanerium  
GYMNASIUM MEIßEN

Freie  
Werkschule  
Meißen

KUNSTVEREIN MEIßEN

Kulturstiftung  
des  
Freistaates  
Sachsen

SACHSEN

Landesamt für  
Kultur und  
Denkmalpflege  
des Freistaates Sachsen  
Kulturwissenschaften

Stadt  
Meißen

Kulturstiftung  
Meißen  
Sächsische Schweiz  
Ostergebirge